

# Kölner Erfinder ist Deutschlands besten Dichter

**ALFRED JUNG  
FÜR INNOVATIONS-  
PREIS NOMINIERT**



Der Druck kann ihm nichts anhaben: Dichter Jung bekommt mit seinen Produkten jede Pipeline dicht

**Von HAGEN MEYER**

Köln - Es ist nur eine hauchdünne Scheibe aus Edelstahl, für den Umweltschutz ist sie aber ein ganz dickes Ding! Alfred Jungs „Wunderdichtung“. Milliarden Tonnen Chemieabgase entweichen jährlich weltweit - Jungs Erfindung könnte das verhindern.

Der Kölner Unternehmer (Firma Jungtec) hat eine neuartige Dichtung aus millimeterdünnem Edelstahl erfunden, die den Markt revolutioniert. Jung wird damit zum besten Dichter Deutschlands - und vielleicht sogar Preisträger.

BILD erfuhr: Er ist für den Deutschen Innovationspreis nominiert, die Auszeichnung wird morgen in Frankfurt verliehen. Jung: „Eine große Ehre. Auf der Gala ist unendlich viel Prominenz aus Wirtschaft und Politik.“

Seine patentierte Erfindung, so einfach



Jung erobert vom Pulheimer Firmensitz aus die ganze Welt

wie genial, spart 90% des teuren Materials. Sorgt aber für bis zu 99% weniger Emission und Gasaustritt. Möglich wird das durch eine spezielle Profilgebung. Prägwerkzeuge stanzen Rillen in das hochwertige Material, eingekapseltes Graphit sorgt für den ungewöhnlichen Dichtegrad. Der Erfinder: „Das ist höchste Ingenieurskunst. Besonders in Entwicklungs- und Schwellenländern könnte die Dichtung wegen ihres Preis-Leistungs-Verhältniss wahre Wunder vollbringen.“

Die Scheiben finden im Maschinenbau, der Automobil- und Ölindustrie, Raumfahrt und Schiffbau Verwendung.

Erfolgreicher Geschäftsmann: Alfred Jung, Herr der Dichtungs-Ringe

Freitag, 23. Januar 2009

**Bild**  
UNABHÄNGIG · ÜBERPARTeilICH  
**KÖLN**